



Jahresbericht 2019 /2020

Erzählstunden

23./24.8.2019: «Ritternacht rund um die Stadtkirche Glarus», mit Beatrix Künzli, Catherine Etter, Dagmar Doll, Anita Ochsner. Ritter-Dinner, Übernachtung, Erzählung & Abenteuer rund um die und in der Stadtkirche, unterstützt durch die Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Glarus-Riedern.

18. 9.2019. (14.30 Uhr): Erzählstunde im Biälistogg Riedern: «Honigbrot gesucht», Beatrix Künzli

2.11.2019 (10.30 Uhr): Autorinnen-Lesung im Dachstock «Mondrakete» mit Claudia Walder,

7.12.2019 (13 -17 Uhr): «Jesus im Stall», in Kutschenfahrt & Adventsgeschichten mit Beatrix Künzli, unterstützt durch die Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Glarus-Riedern.

9.12.2019 (17 Uhr): Adventsfenster-Feier im Revier Ennenda, musikalisches Weihnachtsmärchen «Die Zauberhöhle» mit Beatrix Künzli (Erzählerin) und Catherine Fritsche (Musik).

18.1.2020, (10.30 Uhr): Erzählstunde im Naturzentrum Glarnerland, Thema: Vögel im Winter mit dem Buch «Rotschwänzchen, wo bist du?» (Beatrix Künzli erzählt)

19.2.2020 (14.30 Uhr): Erzählstunde mit Musik «Gut, dass du da bist», Bibliothek Ennenda, Beatrix Künzli mit Bildern und Musik.

Die Erzählstunden kamen allesamt sehr gut an und waren gut besucht. Viele Formate sind bewährt, und wir können auf zuverlässige und engagierte Partner zählen, die auch bei der Kommunikation und Durchführung helfen. Die verschiedenen Orte bringen auch immer etwas verschiedenes Publikum mit sich. Breit wahrgenommen wurden unsere Kutschen-Erzählstunden am Weihnachtsmarkt, mit dem neuen Standort der Rössli-Tram-Haltestelle noch zentraler erreichbar. Alle Fahrten waren komplett ausgebucht. Einen Rekordbesuch konnte auch die Erzählstunde in der Bibliothek Ennenda verzeichnen. (Der Saal im Schulhaus musste benutzt werden, um alle grossen und kleinen Fans zu fassen). Zu den Orten mit speziellem Ambiente gehörte auch der Garten des Biälistogg und der für eine «Raketenfahrt» passend dekorierte Baeschlin-Dachboden, sowie die Vogelwelt der aktuellen Ausstellung im Naturzentrum.

Ebenfalls mit viel Aufwand wurden die Erzählstunden vom **25. März und 17. Mai 2020** vorbereitet. Erstere zusammen mit Beatrix Künzli und der Boulderhalle (Lintharena Näfels), mit einer Kombi von Klettern und der Geschichte «Tolle Tage mit Papa»; letztere in der Landesbibliothek Glarus, wo im Kinderpavillon die Autorin und Geigerin Bettina Boller die Jüngsten mit Gesang, Musik und Erzählung in die Zwergenwelt führen wollte. Die Corona-Pandemie hat dies verhindert, wir möchten aber soweit möglich beide Anlässe im Frühjahr 2021 nachholen.

Jugend- und Talentförderung

27.9.2019 Glarner Shopping night mit Poems to go, vor/bei Baeschlin Bücher (19-21 Uhr). Glarner Lyriker/-innen verschiedener Generationen (Werner Scherf/ Jere Landolt/ Margrit Brunner/ Esther Koroma/ Swantje Kammerecker/ Sämi Acosta/ Hansruedi Frey) dichteten und tippten an drei Schreibmaschinen etliche von Kunden und Passanten in Auftrag gegebene Gedichte aus dem Stegreif. Ein gemütlicher Schreibmaschinen-Sound, schöne Gespräche, viel Fantasie und ganz verschiedene neue Gedichte: Man sah glückliche Gesichter allseits, trotz Regenwetter ein unvergesslicher Anlass! Auch die Kulturanlässe zur Shopping night sind bei kulturzyt inzwischen institutionalisiert, indem jeweils die Kreativität der schreibenden Glarner/-innen geweckt und ans Publikum gebracht wird.

Hier noch ein Nachtrag aus der Vorsaison: Vier Gewinnerkinder/-jugendliche vom Wettbewerb **Glarus schreibt (Juni 2019)** konnten im **Oktober 2019**, begleitet durch die OK-Mitglieder Swantje Kammerecker und Esther Koroma, für einen tollen bereichernden Schreibtag nach Schloss Lenzburg reisen. Hier erhielten die Nachwuchs-Autorinnen von der Lyrikerin und Jury-Mitglied Jaël Lohri eine persönliche Schloss-Führung und einen professionellen Schreibworkshop; eindrucksvolle Schloss-Stories entstanden.

Die vier erwachsenen Prämierten von Glarus schreibt 2019 holten ebenfalls ihren Preis ab: Sie erhielten in einem Tagesworkshop in der Literaturwerkstatt Hirschli Bad Zurzach durch die engagierten Kursleiter Sybil Schreiber und Steven Schneider wertvolle Inputs und erlebten einen glücklichen Schreibtag.

Viele Schreibende, ob jung oder älter, erfahren dadurch solche Gelegenheiten nachhaltige Inspiration und Förderung und können sich mit Gleichgesinnten austauschen.

Programm Erwachsene

Es fanden **2019** zwei Lesungen in der Landesbibliothek Glarus statt; am **9. 10.** mit Tim Krohn und seinen zwei neuen Büchern «Endstation Engadin» und «Der See der Seelen», sowie am **3.12.** mit Steven Schneider und seinem Erfolgsbuch «Wir Superhelden». Beides waren anregende Abende, mit jeweils mittelgutem Besuch, wobei vor allem der letztere Anlass mit regem Publikumsaustausch ausklang.

Am **17.1.2020** erfreute die Konzert-Lesung «Nacht» mit der Autorin Tanja Kummer und der Glarner Sängerin Afra Hämmerli (begleitet von Iannis Obiols am Piano) in der Gipserhütte Ennenda eine interessierte Besucherschar. Auch hier passte das Ambient bestens!

Die weiteren Anlässe des Erwachsenen-Programms konnten ab März wegen der Corona-Pandemie nicht mehr durchgeführt werden; ihre Verschiebung auf ein Jahr später ist vorgesehen:



27.3.2020: «Die Seele geht zu Fuss - Geschichten vom Jakobsweg», Catherine Fritsche, Peter Hofmann, Texte, Bilder & Musik, Ev. KGH Glarus (Verschiebedatum voraussichtlich. 13.März 2021).
17.4.2020: «Freiheit von der Pille», Podium mit Moderatorin Helena Golling, Autorin Sabine Kray, Jacqueline Kalberer (Glarner Sexologin) sowie einer Glarner Frauenärztin, im Anna-Göldi-Museum Ennenda. **15.5.2020:** Eröffnung Bilderausstellung von Maya Rhyner und öffentliche Buchvorstellung des neu erschienenen Buchs «Föhnsturm – 25 Männerporträts aus dem Glarnerland», mit Musik und Lesung begleitet; Foyer und Piazza der Landesbibliothek Glarus. **6.6.2020:** «Biopioniere» (Buchvorstellung) mit Ernst Frischknecht und Autorin Christine Loriot auf dem Biohof Schnyder Netstal,

Personelles

Noch immer ist die Situation des überlasteten kleinen Vorstands nicht zufriedenstellend. Die Suche nach zwei neuen Vorstandsmitgliedern (Ersatz für Kassierin Martina Hämmerli und Aktuar Nicolas Ferndrigger) war leider nicht erfolgreich. Zudem hat sich unser Vorstandsmitglied Andri Zubler Anfang Jahr beruflich ausserhalb des Glarnerlands neu orientiert; seine Arbeit wurde auf verschiedene andere helfende Hände verteilt. So konnte Liv Nötzli, Auszubildende Buchhändlerin, für die Betreuung der kulturzyt-Website gewonnen werden.

Bei der Durchführung der Erzählstunden wird Vorstandsmitglied Catherine Etter weiterhin tüchtig von unserer bewährten Erzählerin Beatrix Künzli und allfälligen weiteren Helfer/-innen, sowie den Institutionen vor Ort, unterstützt.

Die Events für Erwachsene hat Swantje Kammerecker, unterstützt von Gaby Ferndrigger und Catherine Etter, organisiert und betreut. Auch das tatkräftige Team der Landesbibliothek packte dabei mit an, und der Poetry-Abend bei Baeschlin wurde von Geschäftsführerin Annelis Figi umsichtig mitbetreut. Allen ganz herzlichen Dank, gemeinsam kann man so auch mit wenig Ressourcen viel erreichen! Die Freude über jeden gelungenen Anlass dürfen wir mit dem treuen Publikum teilen.

Dank und Ausblick

Die einzigartig fürs Glarnerland konzipierten Anlässe mit einem breiten Spektrum (Literatur, Musik, Kunst, Podien zu aktuellen Themen) und für alle Generationen können wir nur dank verschiedener Unterstützer und Sponsoren durchführen. Wir danken der Kamm-Bartel-Stiftung, der Stiftung der GLKB für ein starkes Glarnerland, Baeschlin Bücher und der Kulturförderung des Kantons Glarus für ihre Beiträge zur Saison 2018/2019.

Wie die Zukunft aussieht? Seit dem Corona-Ausbruch 2020 steht vieles auf wackeligen Füßen. Wir planen möglichst flexibel, wo möglich auch outdoor-Events. Und werden es umso mehr zu schätzen wissen, wenn wieder möglich ist, was so selbstverständlich schien: Gemeinsames Erleben von guter Live-Kultur vor Ort.

1. Juli 2020, Swantje Kammerecker, Präsidentin